Valle de Bravo/ Mexiko. Im Rahmen des Weltcupturniers gewann der Mecklenburger Christian Heineking in Valle de Bravo das Zeitspringen vor sechs Mexikanern.

Nach wie vor stellt der Mecklenburger Christian Heineking (36) für seine Ausbildungsstätte Landgestüt Redefin ein gutes Zeugnis aus. Der Neustrelitzer, der mit seiner Ehefrau seit 2008 in Fort Worth/ Texas einen Ausbildungsstall unterhält, im letzten Oktober in Del Mar Dritter im Weltcupspringen, gewann in Valle de Bravo, 150 km südwestlich von Mexiko City auf 1.850 m Höhe gelegen, mit der Oldenburger Stakkado-Stute Selena (11) die Prüfung gegen die Uhr.

Hinter dem Deutschen, der an Preisgeld rund 8.100 Euro der mit 33.000 € dotierten Konkurrenz erhielt, platzierten sich sechs Mexikaner. Mit einem Abstand von eineinhalb Sekunden belegte Gonzalo Azcarraga auf Zalerno den zweiten Rang, Dritter wurde Federico Fernandez auf Gitano. Siebter wurde der Brasilianer Jose Alberto Martinez Vazquez auf No Limit, danach folgten weitere fünf Teilnehmer des Veranstalterlandes.